

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 6 (1793)
Heft: 21

Artikel: Der Frühlingsabend
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-819938>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Frühlingsabend.

Beglänzt vom rothen Schein des Himmels hebt
 Am zarten Halm der Thau;
 Der Frühlingslandschaft zitternd Bildniß schwebt
 Hell in des Stromes Blau.

Schön ist der Felsenquell, der Blütenbaum,
 Der Hain mit Gold bemalt;
 Schön ist der Stern des Abends, der am Saum
 Der Purpurwolke strahlt.

Schön ist der Wiese Grün, des Thals Gesträuch,
 Des Hügel's Blumenkleid;
 Der Erlenbach, der schilfumkränzte Teich
 Mit Blüten überschneit.

O wie umschlingt und hält der Wesen Heer
 Der ew'gen Liebe Band!
 Den Lichtwurm und der Sonne Feuermeer
 Schuf eine Vaterhand.

Du winkst, Allmächtiger, wenn hier dem Baum
 Ein Blütenblatt entweht;
 Du winkst, wenn dort im ungemessnen Raum
 Ein Weltssystem vergeht!

Grablied.

Auch des Edlen schlummernde Gebeine
 Hüllt das Dunkel der Vergessenheit;
 Moos bedeckt die Schrift am Leichensteine,
 Und sein Name stirbt im Lauf der Zeit.

Wahn